

Browning lud zum Nachtkoppelfischen nach Roermond (NL) ein

In der Nacht vom 03.07 auf den 04.07.2010 fand an der Maas gegenüber der Einmündung des Lateral-Kanals ein Koppelfischen statt, zu dem ca. 35 Tandems erschienen. Während in den unteren Sektoren A und B doch recht gut gefangen wurde (22 Kg Heuser-Raab und 29 Kg Fritsche-Kessler) musste man in den oberen Sektoren C und D wirklich um jeden Fisch kämpfen. Bevor es dunkel wurde waren Stefan und ich gerade in der Lage ein kleines Rotauge zu fangen. Doch wer beim Feedern lange ausharrt wird dann in der Regel auch irgendwann mit den ersehnten Bissen belohnt!

Spät in der Nacht zwischen 1 und 4 Uhr konnten wir dann doch wider Erwarten einige Brassen fangen und gewannen damit sogar mit einem Gewicht von nur ca. 9,9 Kg unseren Sektor.



Auch die Ausdauer von Toni Bougé und Markus Czyborra wurde dann schließlich mit dem Gewicht von 5,9 Kg und einer guten 2 bei uns im D-Sektor quittiert.



Im Sektor C sah es ähnlich schlecht aus. Kurt Kricke und Mathias Kukielka erkämpften sich hier auch einen 2. Sektorenplatz mit 8,150 Kg. Nach dem Verwiegen der Fische ging es dann zum wohlverdienten Frühstück.

Auch wenn die Fische nicht allzu hungrig waren konnte man das von uns Anglern nicht behaupten. An reichhaltig gefüllter Tafel mit Eiern und Speck schlugen wir dann noch mal richtig zu!!!



Michael Zammataro